

Kreditwirtschaftliches Colloquium Hohenheim e.V.

Jahresbericht 2010/2011

Auch 25 Jahre nach der Gründung des Kreditwirtschaftlichen Colloquiums Hohenheim e.V., kurz KCH, bietet der Verein den Studierenden einen praxisnahen Mehrwert zum Studium und trägt in seiner einzigartigen Funktion als Bindeglied zwischen Theorie und Praxis positiv zur Wertigkeit des Finanzplatzes Stuttgart und des Rufes der Universität Hohenheim bei. Die vergangen beiden Semester standen ganz im Zeichen dieses erfreulichen Jubiläums.

Das Wintersemester 2010/2011

Dieses Wintersemester wurde am 28. Oktober direkt mit einem Infoabend eingeläutet. Hier stellte sich der Verein in einer lockeren Fragerunde den interessierten Teilnehmern und konnte dabei einige Neumitglieder gewinnen.

Kurz darauf folgten Mitte November die Feierlichkeiten zum 25. Vereinsjubiläum. Die beiden Referenten Prof. Dr. von Stein und Prof. Dr. Burghof stellten sich den Fragen der beiden Vorstandsvorsitzenden zu Geschichte, Entwicklung und Zukunft des KCH. Auch zu aktuellen Finanzmarktthemen wussten beide gekonnt Rede und Antwort zu stehen. Eine ausgewogene Mahlzeit und diverse Getränke rundeten den Abend um die Jubiläumsfeier zusätzlich ab.

Als Gastreferent fand sich in Michael Bloss (Europäisches Institut für Financial Engineering und Derivateforschung), der am 30. November zum Thema „Derivate im Portfoliomanagement - Mit Strategie ans Ziel“ einen Vortrag hielt. Offene Fragen konnten in der Diskussionsrunde und im persönlichen Gespräch beim anschließenden Sektempfang geklärt werden.

Zum Jahresabschluss 2010 wurde der jährliche Ausflug des KCHs an einen bedeutenden Finanzplatz organisiert. Die-

ses Mal fiel die Wahl auf Europas Finanzzentrum London. Mit einer Gruppe von 15 Mitgliedern besuchte der KCH interessante Unternehmen, wie den weltweit größten Vermögensverwalter BlackRock oder den innovativen Finanzmediendienstleister Bloomberg. Die London Metal Exchange, Bank of England und andere interessante Sehenswürdigkeiten Londons wurden zudem besichtigt. Das Londoner Nachtleben kam dabei ebenfalls nicht zu kurz, da London hierfür neben der City und den Banken nicht weniger bekannt ist.

Zusätzlich rundete die traditionelle Weihnachtsfeier das Jahr ab. Diese Veranstaltung brachte die Mitglieder näher zueinander und soll auch in Zukunft einen nahrhaften Boden für Mitgliedertausch bieten, auch und insbesondere im Hinblick auf die anstehenden Vorstandswahlen.

Nach der Weihnachtspause folgte am 13. Januar 2011 die alljährliche Mitgliederversammlung. Hier fand, neben der Bestätigung von Teilen des Präsidiums, auch die Neuwahl des Vorstands durch die fast dreißig anwesenden Mitglieder statt.

Das Sommersemester 2011

Das Sommersemester 2011 startete mit einem Besuch der INVEST 2011 auf dem Messegelände in Stuttgart, dieser Besuch wurde in Kooperation mit Stuttgart Financial organisiert.

Anfang April folgte DAS Highlight des Semesters: Im Zuge des 25-jährigen Jubiläums organisierte ein Projektteam aus alten und neuen Vorständen die erste bundesweit durchgeführte Stock Pitch Competition (kurz SPC) Deutschlands an der Universität Hohenheim.

Ziel dieser Veranstaltung war es, wieder einmal das Motto des KCH, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden, in die Tat umzusetzen. Studenten aus ganz Deutschland stellten hierbei ihre Anlagevorschläge einer kompetenten Jury aus der Wirtschaft vor, welche daraufhin diese Vorschläge bewerteten. Ein Dank sei hier an die zahlreichen Unterstützer gerichtet, die es mit ihren Spenden dem KCH ermöglichten, ein besonderes Event auf die Beine zu stellen. Die besondere Atmosphäre wurde nicht zuletzt durch den Austragungsort, den Balkonsaal im Schloss Hohenheim, unterstrichen.

Ein weiterer Dank für Ihre Unterstützung ist an dieser Stelle an Prof. Dr. Hans-Peter Burghof und Prof. Dr. Christian Koziol sowie Ihren Lehrstühlen gerichtet, die dem Projektteam mit Rat und Tat zur Seite standen und dem KCH zudem wertvolle Kontakte vermitteln konnten. Gerade Prof. Dr. Christian Koziol konnte auch als Vorsitzender der Jury gewonnen werden und ist seither Partner des KCH.

Angemessenen Abschluss fand die Veranstaltung durch den Fachvortrag des Direktoriumsmitglieds der Europäischen Zentralbank, Prof. Dr. Jürgen Stark, zum Thema „Die Regulierung der Finanzmärkte“, welcher in Kooperation mit Stuttgart Financial stattfand. Ein gut gefüllter Hörsaal B2 und das anschließende Essen im Foyer des Schlosses Hohenheim sind Ausdruck dafür, dass das KCH mit der SPC nicht nur Studenten, sondern auch viele Interessenten aus der Wirtschaft anziehen konnte.

Anfang Mai stellte sich der Verein auf einem weiteren Infoabend neugierigen und interessierten Studenten vor. Am Ende des Abends konnte der Verein fast 20 Neumitglieder auf einmal begrüßen.

Ende Mai fand dann der zweite Fachvortrag des Semesters statt. Als Referent begrüßte das KCH den n-tv Börsenmoderator Holger Scholze zum Thema „Die spannende Welt der Börse“. Nach einem fast zweistündigen Vortrag folgte bei italienischem Essen und diversen Getränken eine fast genauso lange Diskussionsrunde, bei der Herr Scholze viel Einblick in das Geschehen der Börse gab und auch seine persönlichen Erfahrungen offen mit den Mitgliedern teilte.



Nur einige Tage später folgte am 2. Juni eines der traditionsreichsten Vereinsfeste des KCH: Das Osthoffest 2011. Das Fest findet jedes Jahr, bei Wind und Wetter, am Vatertag statt, alleiniger Ausrichter ist das KCH. Regelmäßig wurden dort weit mehr als nur Mitglieder und Interessierte zum Weißwurstfrühstück willkommen geheißt. Gute Musik und viele Sonnenstrahlen sorgten schnell für gesellige Stimmung, die bis in die Abendstunden anhielt.

Anfang Juli lud die Universität zum alljährlichen Sommerfest ein, den Dies Academicus. Das KCH servierte auch dieses Mal ab dem frühen Abend bis in die späte Nacht hinein Longdrinks an feiernde Festgäste. Als einer dieser Gäste durften wir den neuen Rektor Herrn Prof. Dr. Christoph Müller begrüßen, der in einem Gespräch den anwesenden Mitgliedern seine positiven Erfahrungen und Eindrücke über das KCH darlegte. Der DJ sorgte durch seine musikalische Unterstützung bis in die späte Nacht hinein für gute Stimmung.

Zum Ausklang eines ereignisreichen Sommersemesters bekamen die Mitglieder beim Grillfest im Osthof des Schlosses die Gelegenheit, vergangene Veranstaltungen Revue passieren zu lassen und neue Ideen für das anstehende Wintersemester zu diskutieren.

Ausblick

Auch für den Rest des Kalenderjahres 2011 hat sich das KCH einiges vorgenommen. Um auch in den kommenden Jahren weiterhin zu wachsen und einen Mehrwert für seine Mitglieder zu bieten, ist neben einem Business-Knigge-Seminar auch wieder das Option Trading Game in Planung. Dabei sollen die Studierenden spielerisch lernen wie Derivate funktionieren und wie sie eingesetzt werden.

Des Weiteren darf das KCH Ende Oktober die Herren Hans-Joachim Land und Carsten Torresin von der Commerzbank AG begrüßen, welche die Commerzbank als Mittelstandsbank vorstellen und die Bedeutung des Mittelstands für die Volkswirtschaft Deutschlands beleuchten.

Am 7. November wird dann Herr Jens Hausmann von der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG dem KCH einen praxisorientierten Einblick in das M&A-Geschäft gewähren.

Bei weiteren Veranstaltungen haben Interessierte die Möglichkeit den Verein sowie seine Mitglieder näher kennenzulernen. So laden zum Beispiel der Infoabend oder die regelmäßig stattfindenden Mitgliedertreffen am ersten Montag eines Monats zur problemlosen Kontaktaufnahme ein.

Die Wahl zur jährlich stattfinden Exkursion ist dieses Jahr auf den Finanzplatz Zürich gefallen. Hierzu verzeichnet der Verein für den Anfang November geplanten Ausflug bereits zahlreiche Anmeldungen.

Zusammenfassend kann der Verein auf ein gelungenes, veranstaltungsreiches Jahr zurückblicken und wird auch in Zukunft den Austausch zwischen Theorie und Praxis weiter fördern. Die positive Mitgliederbilanz und das Engagement der aktiven Mitglieder sind ein Signal für die Fortführung und Weiterentwicklung unserer Arbeit. Durch sie werden praxisnahe Eindrücke, Kontakte und Erfahrungen vermittelt, die sich nur schwer in Formeln ausdrücken lassen.

Zusätzliche Aktivitäten

Nach wie vor verwaltet der Verein den KCH-Sozialfonds. Dieser wurde eingerichtet, um sozial bedürftige Studierende des Studiengangs Wirtschaftswissenschaften bei ihrem Studium finanziell zu unterstützen.

Durch die Unterstützung der Stiftung Kreditwirtschaft ist es den KCH-Mitgliedern und Hohenheimer Studierenden auch dieses Jahr möglich gewesen an zahlreichen Stiftungsveranstaltungen teilzunehmen. Stellvertretend für diese sei hier der Vortrag von Rainer Brüderle (Bundesminister für Wirtschaft und Technologie a.D.) zum Thema "Was bedeutet 'Systemrelevanz'?" genannt, welcher Anfang November 2010 stattfand.

Danksagung

Abschließend sprechen wir unseren aktiven Helfern sowie Prof. Dr. Hans-Peter Burghof, Prof. Dr. Christian Koziol, dem Lehrstuhl für Bankwirtschaft und Finanzdienstleistungen und dem Lehrstuhl für Risikomanagement und Derivate mit ihren Mitarbeitern im Namen des KCH für ihre Unterstützung unseren Dank aus.

Kontakt

Aktuelle Termine und einen Rückblick auf die Veranstaltungen vergangener Semester finden Sie auf unserer Homepage unter www.kch-aktiv.de. Sollten Sie weitere Fragen zum Verein haben, zögern Sie bitte nicht uns per Email zu kontaktieren: anfrage@kch-aktiv.de.



Hohenheim im September 2011,

*Vorstandsvorsitzender
Christian Schuster,
stellvertretende Vorsitzende
Eva-Maria Hees*